

A young child with short brown hair, wearing a blue and white striped long-sleeved shirt, is reaching up towards a branch of an apple tree. The child is looking upwards with a slight smile. The tree is filled with green leaves and several ripe red apples. The background is softly blurred, showing more of the tree and foliage. The overall scene is bright and natural, suggesting a healthy, outdoor environment.

Nachhaltigkeitsbericht 2019 in Kürze

der Galenica Gruppe und der Galenica AG

 **GALENICA**

Galenica – die erste Wahl für Gesundheit, Schönheit und Wohlbefinden

Einleitung

Nachhaltigkeit ist ein integraler Bestandteil der Unternehmensführung von Galenica. Dies geschieht in der Überzeugung, dass vorausschauendes und verantwortungsvolles Handeln wesentlich zum langfristigen Erfolg des Unternehmens beiträgt und sowohl innerhalb als auch ausserhalb des Unternehmens Wirkung zeigt.

An erster Stelle stehen die Sicherheit und Gesundheit der Patienten. Diese haben wir auch 2019 mit verschiedenen Innovationen weiter gestärkt. So wurde der erste schweizweit etablierte elektronische Medikationsplan der Interessengemeinschaft E-Medioplan von HCI Solutions und Galenicare in die Smartphone-Apps unserer Apotheken integriert. Mit der Digitalisierung des Medikationsplans leisten wir auch einen massgeblichen Beitrag zum elektronischen Patientendossier (EPD), das bis im Herbst 2020 bei allen Spitälern in der Schweiz eingeführt werden soll.

Die Meinung unserer Mitarbeitenden ist uns wichtig. Basierend auf den Ergebnissen der Mitarbeiterumfrage 2017 erarbeiteten wir im Berichtsjahr ein neues Personalentwicklungsprogramm. Die Einführung erfolgt 2020 im Rahmen von ersten Pilotveranstaltungen.

Dank verschiedener spezifischer Energie-Effizienzmassnahmen reduzierte die Galenica Gruppe den Energieverbrauch 2019 pro Vollzeitäquivalent im Vergleich zum Vorjahr.

Unsere Nachhaltigkeitsberichte (Voll- und Kurzversion) des Geschäftsjahrs 2019 zeigen auf, wie wir mit unseren Kernthemen umgehen und was wir 2019 erreicht haben.

Nachhaltigkeit bei Galenica



Galenica ist überzeugt, dass die Gruppe nur dann dauerhaft wirtschaftlichen Erfolg haben kann, wenn sie auch gesellschaftliche Verantwortung trägt und natürliche Ressourcen effizient und schonend nutzt. Ausdruck dieser Überzeugung sind die drei zentralen Nachhaltigkeitsleitsätze von Galenica:

- Kontinuierliche Steigerung des Unternehmenswerts durch nachhaltiges Wirken;
- Anregung der Mitarbeitenden zu verantwortungsbewusstem unternehmerischem Handeln;
- Steigerung der Ressourceneffizienz, insbesondere im Bereich Energie.

Die Galenica Gruppe hat ihr Engagement im Bereich der gesellschaftlichen Verantwortung mit dem Nachhaltigkeitskomitee formalisiert. Das Gremium nimmt eine beratende und koordinierende Rolle ein.

Im Berichtsjahr verabschiedete das Komitee folgende Massnahmen:

- Konzept für die interne Nachhaltigkeitskommunikation
- Konkrete Massnahmen, um Mitarbeitende verstärkt über Nachhaltigkeitsthemen zu informieren und sensibilisieren
- Überprüfung der Verankerung von Nachhaltigkeit im Risikomanagement
- Nachhaltigkeitsaspekte, insbesondere klimabedingte Risiken im Zusammenhang mit extremen (Wetter-)Ereignissen, werden neu in der Risikobeurteilung einbezogen

Wirtschaftliche Verantwortung

Alle Unternehmen der Galenica Gruppe verfügen über ein umfangreiches Qualitätsmanagementsystem. Alloga, Medifilm, Mediservice, UFD und alle Standorte von HCI Solutions sind nach ISO 9001 zertifiziert sowie Verfora nach ISO 13485. Die Bichsel Gruppe ist nach ISO 9001/ISO 13485 und ICH Q10 aufgebaut und wird regelmässig durch Auditoren geprüft. Die Prozessmanagementsysteme von Galexis und den Unternehmen des Geschäftsbereichs Retail erfüllen ebenfalls die Anforderungen von ISO 9001, sind zurzeit jedoch nicht zertifiziert. Alloga, Galexis, G-Pharma, Mediservice sowie Verfora werden im Zusammenhang mit der Überprüfung der Einhaltung der GDP-Leitlinien (Good Distribution Practice) periodisch durch

die regionalen Heilmittelinspektorate inspiziert. Im Geschäftsbereich Retail haben alle Apotheken von Amavita, Sun Store und Coop Vitality ein Qualitätsmanagementsystem (QMS) etabliert, das alle wesentlichen Prozesse der öffentlichen Apotheke, aber auch ökologische Aspekte berücksichtigt. Die Einhaltung der internen und externen Standards wird im Rahmen regelmässiger Qualitätsaudits, Inspektionen durch Kantonsapotheker und Testeinkäufe kontrolliert.

Einblick 2019

2019 wurde gesetzeskonform gearbeitet, webbasierte Schulungen zu Anti-Korruption und IT-Sicherheit wurden durchgeführt, ein neues Compliance-Programm wurde implementiert, ein Datenschutz-Circle wurde etabliert und eine Gruppenübergreifende Datenschutz-Policy wurde entwickelt.

Ausblick 2020

Für 2020 sind weitere webbasierte Module zum Thema IT-Sicherheit geplant sowie ein E-Training über Kartellrecht. Auch soll eine Anti-Korruptionsrichtlinie erarbeitet werden, welche die Bestimmungen im Verhaltenskodex zum Thema Korruption konsolidiert und ergänzt.

Zudem steht die Umsetzung und Einführung der Datenschutz-Policy im Vordergrund und die Praxis der neuen EU DSGVO sowie die laufende Revision des Schweizer Datenschutzgesetzes werden genauestens verfolgt.

Soziale Verantwortung

Die Sicherheit und Gesundheit der Patienten steht bei Galenica an erster Stelle. Ein Medikationsfehler oder qualitative Einbußen bei Medikamenten können schwerwiegende Folgen für die Gesundheit eines Patienten haben und bedeuten gleichzeitig ein Reputationsrisiko für das Unternehmen. Daher setzt sich Galenica entlang ihrer ganzen Wertschöpfungskette für die Qualität der Arzneimittel ein und trifft die notwendigen Vorkehrungen bei der Infrastruktur, den Prozessen und in der Aus- und Weiterbildung der Mitarbeitenden. Galenica engagiert sich auch für verschiedene soziale Projekte und unterstützt karitative Organisationen.

Die fünf Schlüsselwerte der Galenica Gruppe bilden die Basis für das Tun und die Entscheidungen aller Mitarbeitenden:

Wir sind mit **Leidenschaft** dabei und handeln **unternehmerisch**.
Wir schaffen **Vertrauen** durch Glaubwürdigkeit und Kompetenz.
Wir haben **Respekt** und wissen, dass wir **gemeinsam stärker** sind.

Einblick 2019

Mit dem Ziel, die flexible Arbeitszeitgestaltung der Mitarbeitenden weiter zu fördern, wurden 2019 die Home Office-Richtlinien der Galenica Gruppe harmonisiert und am 1. Januar 2020 eingeführt. Zudem nutzen 41% der Mitarbeitenden die Möglichkeit, Teilzeit zu arbeiten. Mit der Harmonisierung der Personal- und Arbeitszeitreglemente wurde ausserdem der Vaterschaftsurlaub auf 10 Tage verdoppelt, Mitarbeitende haben das Recht, Ferien zu kaufen und das Dienstaltersgeschenk ist neu Salär unabhängig. Dank dieser Harmonisierung können innerhalb der Gruppe auch Synergiepotenziale besser genutzt und die Effizienz gesteigert werden.

Ausblick 2020

2020 steht die Einführung des neuen Personalentwicklungsprogramm «Move» im Zentrum sowie die Durchführung der nächsten «Opinio»-Mitarbeiterumfrage, die im Herbst 2020 stattfindet. Ferner will Galenica die Digitalisierung der HR-Prozesse weiter vorantreiben. Im Bereich «Gender Diversity» werden 2020 basierend auf der Bestandsaufnahme konkrete Massnahmen erarbeitet.

Ökologische Verantwortung

Die Geschäftstätigkeit der Galenica Gruppe hat verschiedene Auswirkungen auf die Umwelt und das Klima. Zur Erbringung ihrer Dienstleistungen verbrauchen Unternehmen der Galenica Gruppe erneuerbare sowie nicht erneuerbare Ressourcen. Dabei entstehen gasförmige, flüssige und feste Abfallstoffe sowie Treibhausgase. Galenica ist deshalb bestrebt, mit ökonomisch sinnvollen Massnahmen die Ressourcen möglichst effizient zu nutzen und die dadurch entstehenden Umweltauswirkungen soweit als möglich zu reduzieren. Um die CO₂-Intensität zu senken und die Energieeffizienz zu steigern, wurden für die Standorte von Alloga in Burgdorf und Galexis in Lausanne-Ecublens und Niederbipp mit dem Bundesamt für Umwelt (BAFU) verbindliche Ziele vereinbart. Im

Gegenzug für die Verpflichtung können bei Einhaltung der Vereinbarungen die Rückvergütung der CO₂-Lenkungsabgabe auf fossile Brennstoffe oder Fördergelder für die Massnahmenumsetzung beantragt werden. Die Ziele sind individuell auf die vorhandenen Potenziale an den einzelnen Standorten abgestimmt. Zusammen mit der Energie-Agentur für Wirtschaft (EnAW) erarbeitet Galenica einen Effizienzpfad mit verschiedenen als wirtschaftlich identifizierten Massnahmen.

Für alle Mitarbeitenden der Galenica Gruppe gilt der Öko-Verhaltenskodex. Dieser enthält Richtlinien für das Energiesparen und die Schonung natürlicher Ressourcen am Arbeitsplatz und beim Transport.

Einblick 2019

Seit Dezember 2018 ist die Photovoltaik-Anlage auf dem Gebäudedach von Alloga in Burgdorf in Betrieb und produziert nachhaltigen Strom für rund 270 Haushalte. 65% des gesamten Stromverbrauchs von Alloga konnte damit im 2019 gedeckt werden. Die Anlage produziert dabei nicht nur Strom für den eigenen Betrieb und die Stadt Burgdorf, sondern sie reduziert im Sommer dank ihres Schattenwurfs und des neu isolierten Dachs auch den Energiebedarf für die Kühlung des Gebäudes. Auf rund 8'000 m² Fläche erzeugen 4'700 Module pro Jahr 1'280 Megawattstunden (MWh) nachhaltigen Strom. In den ersten 12 Monaten konnten so 240 Tonnen CO₂ eingespart werden.

Ausblick 2020

Im Rahmen der Zielvereinbarungen mit dem BAFU finden bei Alloga Abklärungen statt, ob eine Grundwasserwärmepumpe oder eine Pelletheizung eingebaut werden soll. Die Grundwasserwärmepumpe beispielsweise könnte eine geschätzte Energieeinsparung pro Jahr von 428 MWh beziehungsweise 127 Tonnen CO₂ bewirken. Ebenfalls geplant ist die Erarbeitung eines gruppenübergreifenden Mobilitätskonzepts. Dabei soll insbesondere auch die Benutzung von Elektromobilität sowie die Förderung des öffentlichen Verkehrs überprüft werden, mit dem Ziel, CO₂-Emissionen zu reduzieren.

Galenica AG

Untermattweg 8

Postfach

CH-3001 Bern

Telefon +41 58 852 81 11

info@Galenica.com

www.Galenica.com